

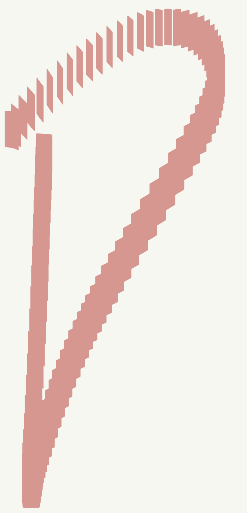
BÜCHER und Mängel:

RW02:

- Nils Auster: Altes Buch, Ecken und Kanten verschlissen (vor allem äußerliche Schäden)
- Celine Eck: Altes Buch, Ecken und Kanten verschlissen (vor allem äußerliche Schäden)
- Dobbeck Tobias: Wasserschäden untere Ecken

RW03:

- nur nagelneue Bücher ausgegeben!



Geschäftsfälle

1. Wir begleichen die bereits gebuchte Eingangsrechnung ER 402 durch Banküberweisung	11.300,00
2. Wir kaufen Rohstoffe auf Ziel lt. Eingangsrechnung ER 414	7.200,00
3. Wir tilgen die Darlehensschuld durch Überweisung lt. Bankauszug (BA)	5.000,00
4. Ein Kunde überweist den bereits gebuchten Rechnungsbetrag auf unser Bankkonto	5.200,00
5. Unsere Bareinzahlung auf Bankkonto lt. Bankauszug	2.200,00

1) Verbindl. an Bank 11.300,-
L & L

2) Rohstoffe an Verb. L & L 7.200,-

3) Darlehen an Bank 5.000,-

4) Bank an Ford. aus
L & L 5.200,-

5) Bank an Kasse 2.200,-

Geschäftsfälle			
1. ER 422: Eingangsrechnung für Rohstoffe		2.300,00	
2. BA 120: Kauf einer EDV-Anlage gegen Bankscheck		8.500,00	
3. BA 121: Tilgung einer Darlehensschuld mit Bankscheck		5.000,00	
4. BA 122: Überweisung unseres Kunden zum Rechnungsausgleich		3.400,00	
5. ER 423: Kauf einer Fertigungsmaschine auf Ziel (Kredit)		12.000,00	
6. BA 123: Ausgleich einer Liefererrechnung durch Banküberweisung		4.300,00	
7. BA 124: Verkauf einer nicht mehr benötigten Maschine gegen Bankscheck	.	2.400,00	

1)	Rohstoffe	[an]	Verbindl- aus L & L	2.300,-
2)	BGA <i>Betriebs- u. Geschäftsausstattung</i>	[an]	Bank	8.500,-
3)	Darlehen	[an]	Bank	5.000,-
4)	Bank	[an]	Ford. aus L & L	3.400,-
5)	Maschinen	[an]	Verbindl. L & L	12.000,-
6)	Verbindl- aus L & L	[an]	Bank	4.300,-
7)	Bank	[an]	Maschinen	2.400,-

Aktiva Eröffnungsbilanz 2020		Passiva	
TA & Masch.	270.000	Verbindlk.	48.000
BGA	140.000	Eigenkapital	495.000
Rohstoffe	60.000		
Forderungen	35.000		
Kasse	6.000		
Bank	32.000		
	543.000		543.000

SOLL		EBK 2020		HABEN	
Verbindlk.	48.000	TA & Masch.	270.000		
Eigenkapital	495.000	BGA	140.000		
		Rohstoffe	60.000		
		Forderungen	35.000		
		Kasse	6.000		
		Bank	32.000		
	543.000				543.000

Buchung der Anfangsbestände

TA & Masch.	an	EBK	270.000 €
BGA	an	EBK	140.000 €
Rohstoffe	an	EBK	60.000 €
Forderungen	an	EBK	35.000 €
Kasse	an	EBK	6.000 €
Bank	an	EBK	32.000 €
EBK	an	Verbindlk.	48.000 €
EBK	an	Eigenkap.	495.000 €

S	TA & Maschl	H
EBK	270.000	SBK 281.100
(4)	11.100	
	281.100	281.100

S		BGA		H	
EBK	140.000	SBK	140.600		
(2)	600				
	140.600		140.600		

S		Rohstoffe		H	
EBK		60.000		SBK	76.200
(7)		12.200			
(7)		4.000			
		76.200			76.200

S	Forderungen	H
EBK	35.000	1.800 (3)
		2.400 (8)
		SBK 30.800
	35.000	35.000

S		Kasse		H	
EBK	6.000		600		(2)
			1.300		(5)
			1.700		(6)
		SBK	2.400		
	6.000		6.000		

S		Bank		H	
EBK	32.000			4.000	(7)
(5)	1.300				
(8)	2.400				
(3)	1.800			SBK	33.500
	37.500				37.500

S		Verbindlk.		H	
(6)	17.00	EBK	48.000		
			12.200	(1)	
			11.100	(4)	
SBK 69.600					
71.300		71.300			

S	Eigen kap.	H
SBK 495.000	EBK 495.000	
	495.000	495.000

Buchung der Geschäftsfälle

1) Rohstoffe	an	Verbindlk.	12.200 €
2) BGA	an	Kasse	600 €
3) Bank	an	Forderungen	1.800 €
4) TA & Masch	an	Verbindlk.	11.100 €
5) Bank	an	Kasse	1.300 €
6) Verbindlk.	an	Kasse	1.700 €
7) Rohstoffe	an	Bank	4.000 €
8) Bank	an	Forderungen	2.400 €

Buchung der Schlussbestände

SBK	an	TA & Masch	281.100 €
SBK	an	BGA	140.600 €
SBK	an	Rohstoffe	76.200 €
SBK	an	Forderungen	30.800 €
SBK	an	Kasse	2.400 €
SBK	an	Bank	33.500 €
Verbindlk.	an	SBK	69.600 €
Eigenkapital	an	SBK	495.000 €

Aktiva Schlussbilanzkonto 2020		Passiva	
TA & Masch.	281.100 €	Verbindlk.	69.600 €
BGA	140.600 €	Eigenkapital	495.000 €
Rohstoffe	76.200 €		
Forderungen	30.800 €		
Kasse	2.400 €		
Bank	33.500 €		
	564.600 €		564.600 €

S. 51 (48) Buchungssätze:

- 1) Aufwendungen für Hilfsstoffe [an] Hilfsstoffe 1.300,-
- 2) Aufwendungen für Rohstoffe [an] Rohstoffe 14.000,-
- 3) Aufwendungen für Betriebsstoffe [an] Betriebsstoffe 1.300,-
- 4) Betriebssteuern [an] Bank 1.800,-
- 5) Löhne [an] Bank 9.000,-
- 6) Gehälter [an] Bank 2.400,-
- 7) Werbeaufwendungen [an] Bank 250,-
- 8) Forderungen an L&L [an] Umsatzerlöse für fertige Erzeugn. 47.300,-
- 9) Bank [an] Zinserträge 400,-

⑨ Gewinn- & Verlustrechnung		⑨	
①	1.300,-	⑧	47.300,-
②	14.000,-	⑨	400,-
③	1.300,-		
④	1.800,-		
⑤	9.000,-		
⑥	2.400,-		
⑦	250,-		
EK:	17.650		
	47.700,-		47.700,-

Antwort: Das UN hat einen Gewinn von 17.650 € erwirtschaftet.
Das Eigenkapital erhöht sich um diesen Betrag auf der Haben-Seite.

Berechnung der Aufwände durch Bestandsvergleich:

$$\text{Rohstoffe: } 60.000 - 28.000 = \underline{32.000}$$

$$\text{Vorprodukte / Fremdbauteile: } 30.000 - 22.700 = \underline{7.300}$$

$$\text{Betriebsstoffe: } 15.000 - 11.600 = \underline{3.400}$$

Buchungssätze:

1. Rohstoffe $\boxed{\text{an}}$ Verbindl. 4.500,-
Vor-/Fremdprodukte $\boxed{\text{an}}$ Verbindl. 1.500,-
Betriebsstoffe $\boxed{\text{an}}$ Verbindl. 1.200,-
2. Bieromaterial $\boxed{\text{an}}$ Kasse 250,-
3. Fremdinstandhaltung $\boxed{\text{an}}$ Bank 400,-
4. Forderungen $\boxed{\text{an}}$ Umsatzerl. fertige Erzeugn. 19.500,-
Kasse $\boxed{\text{an}}$ Umsatzerl. fertige Erzeugn. 700,-
5. Löhne $\boxed{\text{an}}$ Bank 8.700,-
Gehälter $\boxed{\text{an}}$ Bank 4.300,-
6. Bank $\boxed{\text{an}}$ Forderungen 9.500,-
7. Mietaufwendungen $\boxed{\text{an}}$ Bank 1.800,-
Kosten der Telekommunikation $\boxed{\text{an}}$ Bank 350,-
Werbeaufwendungen $\boxed{\text{an}}$ Bank 780,-
Verbindlichk. $\boxed{\text{an}}$ Bank 4.520,-
8. Forderungen $\boxed{\text{an}}$ Umsatzerl. fertige Erzeugn. 38.000
9. Bank $\boxed{\text{an}}$ Zinserträge 600,-

Aufwend. für Rohstoffe $\boxed{\text{an}}$ Rohstoffe 32.000

Aufwend. für Vorprod. & Fremdbauteile $\boxed{\text{an}}$ Vorprod. & Fremdbauteile 7.300,-

Aufwend. für Betriebsstoffe $\boxed{\text{an}}$ Betriebsstoffe 3.400

(S)		G & V	(H)	
2. Bieromaterial	250,-		4. Umsatzerl. fert. Erz.	19.500,-
3. Fremdinstandhalt.	400,-		4. Umsatzerl. fert. Erz.	700,-
5. Löhne	8.700,-		8. Umsatzerl. fert. Erz.	38.000,-
5. Gehälter	4.300,-		9. Zinserträge	600,-
7. Mietaufw.	1.800,-		EK 480,-	
7. Telekom.	350,-			
7. Werbeaufw.	780,-			
Aufw. für Rohstoffe	32.000,-			
Aufw. für Vorprod. & Fremdbauteile	7.300,-			
Aufw. für Betriebsstoffe	3.400,-			
Saldo:	59.280,-		Saldo:	59.280,-

(52)

Anschaffungsdatum:	03.01.2010
Anschaffungskosten:	200.000 €
Nutzungsdauer:	10 Jahre

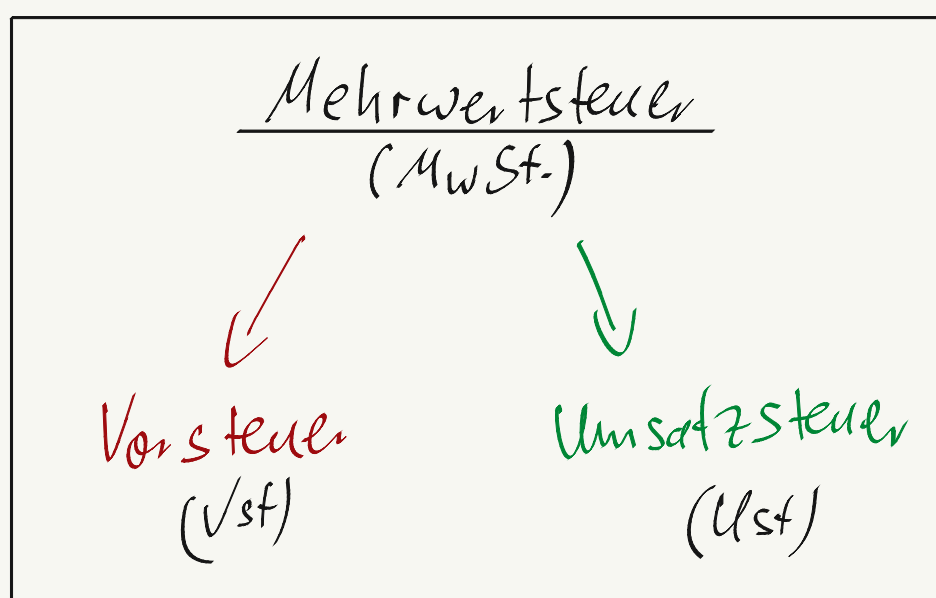
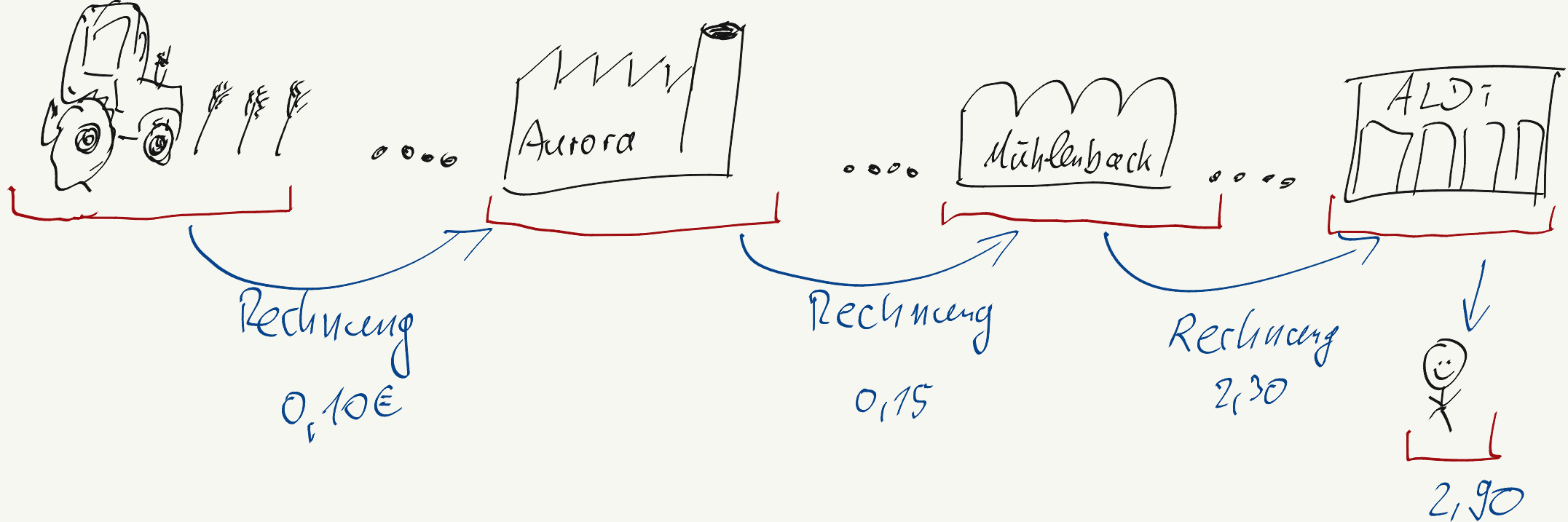
a) Abschreibungsbetrag: $\frac{200.000 \text{ €}}{10 \text{ Jahre}} = \underline{\underline{20.000 \text{ €/Jahr}}}$

Abschreibungssatz: $\frac{20.000 \text{ €}}{200.000 \text{ €}} = 0,1 \hat{=} \underline{\underline{10\% \text{ pro Jahr}}}$

b) Bei der degressiven Methode müsste ein Abschreibungssatz höher als 10% gewählt werden.

c)

lineare Abschreib. (10%)	degressive Abschreib. (12%)
200.000 € (3.1.2010)	200.000 € (3.1.2010)
- 20.000 €	- 24.000 €
180.000 € (1.1.2011)	176.000 € (1.1.2011)
- 20.000 €	- 21.120 €
160.000 € (1.1.2012)	154.880 € (1.1.2012)
- 20.000 €	- 18.586 €
140.000 € (1.1.2013)	136.294 € (1.1.2013)
- 20.000 €	- 16.355,44 €
⋮	⋮



- Ein Unternehmer kauft einen Schreibtisch für 1500,- (netto) auf Ziel.

BGA 1500 an Verbindl. L&L 1.785
 VSt 285
 $\frac{19}{100} \cdot 1500$

- Unser Unternehmen verkauft Waren im Nettowert von 6.000 € und stellt eine Rechnung.

Forderung L&L 7.140 an Umsatzerlöse 6000
 Umsatzsteuer 1140

Brutto 7.140 € $\xrightarrow{= 1,19}$ Netto? 6000
 MwSt? 1140

Beispiel 1

Das Unternehmen kauft einen LKW für 135.000 € (incl. MwSt.) auf Ziel.

Fuhrpark 113.445,38€ [an] Verbindl. aus L&L 135.000€
Vst 21.554,62€

Beispiel 2

Das Unternehmen verkauft fertige Erzeugnisse für 27.000 € (incl. Mehrwertsteuer) und stellt eine Rechnung.

Forderung aus L&L 27.000€ [an] Umsatzerlöse 22.689,08€
USt. 4.310,92€

Beispiel 3

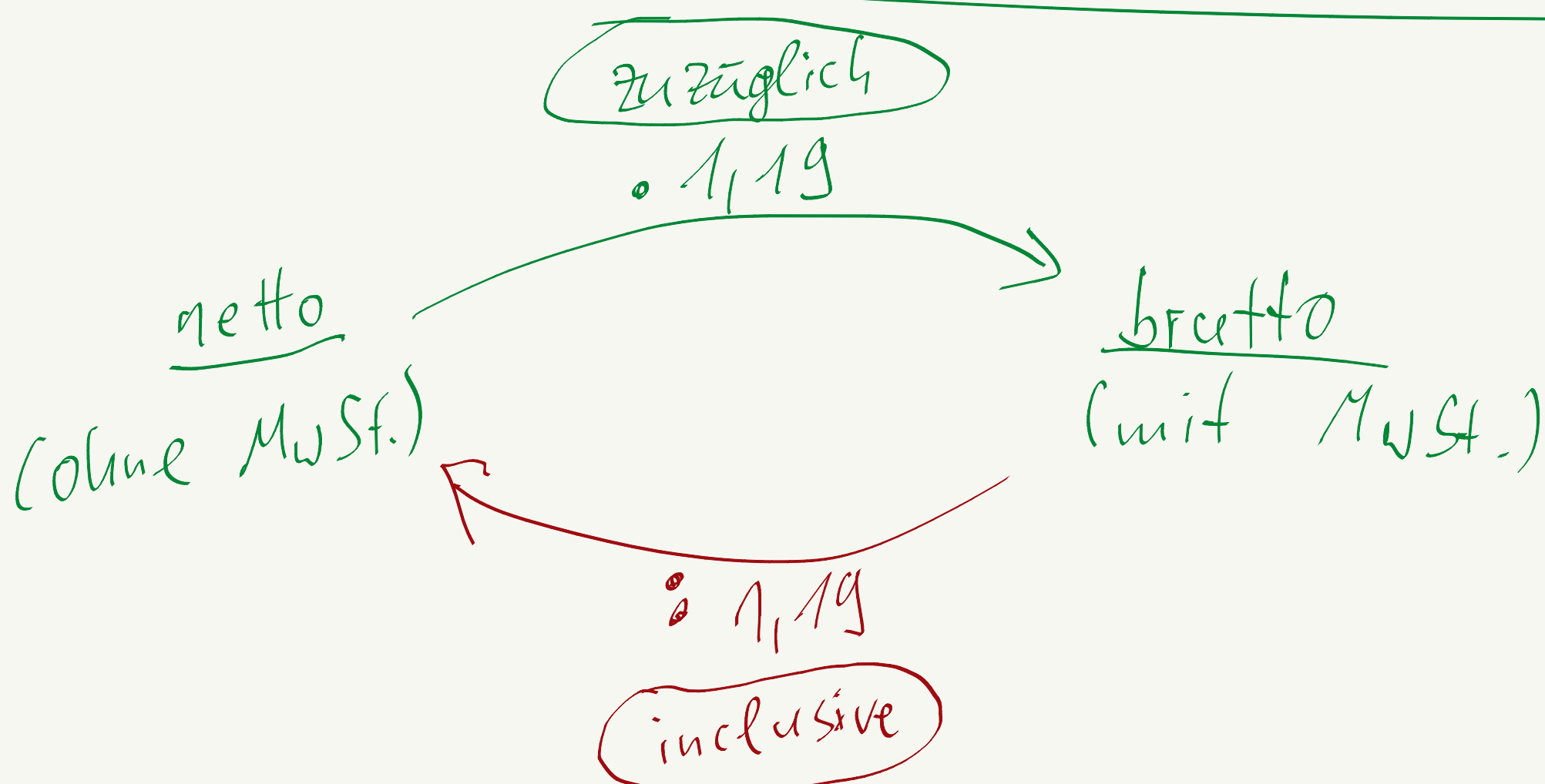
Das Unternehmen kauft Rohstoffe im Wert von 3.000 € (zuzügl. MwSt.) per Banküberweisung.

Rohstoffe 3.000€ [an] Bank 3.570€
Vst 570€

Beispiel 4

Das Unternehmen erzielt Mieterträge von 1.400 € (zuzügl. MwSt.) und bekommt diese auf dem Firmenbankkonto gutgeschrieben.

Bank 1.666€ [an] Mieterträge 1.400€
USt. 266€



Buchungssätze Aufg. 56 S. 52

1. Aufw. für Rohstoffe ☐ Rohstoffe 3.100 €
Aufw. für Hilfsstoffe ☐ Hilfsstoffe 800 €
Aufw. für Betriebsstoffe ☐ Betriebsstoffe 700 €
2. TA & Masch. ☐ Bank 5.000 €
3. Bank ☐ Darlehen 45.000 €
4. Aufw. für Löhne ☐ Bank 4.100 €
5. Bank ☐ Forderungen aus L&L 2.950 €
6. Betriebssteuern ☐ Bank 900 €
7. Hilfsstoffe ☐ Verbindlk. aus L&L 6.100 €
8. Rohstoffe ☐ Verbindlk. aus L&L 13.400 €
9. Gehälter ☐ Bank 2.500 €
10. Bank 5.500 €
Forderungen aus L&L 48.800 € ☐ Umsatzerlöse 54.300 €

Abschluss:

- Aufwend. für Abschr. ☐ TA & Masch. 5.000 €
Aufwend. für Abschr. ☐ Fuhrpark 6.000 €
Aufwend. für Abschr. ☐ BGA 2.000 €

Führen Sie folgende Konten: Unfertige Erzeugnisse, Fertige Erzeugnisse, Bestandsveränderungen, Gewinn- und Verlustkonto, Schlussbilanzkonto.

Aufgabe 58

Anfangsbestände

Unfertige Erzeugnisse	12.000,00 €	Fertige Erzeugnisse	18.000,00 €
Die Aufwendungen betragen im GuV-Konto insgesamt	85.000,00 €		
Die Umsatzerlöse betragen im GuV-Konto insgesamt	120.000,00 €		

Schlussbestände

Unfertige Erzeugnisse	16.000,00 €	Fertige Erzeugnisse	26.000,00 €
-----------------------	-------------	---------------------	-------------

1. Buchen Sie die Schlussbestände an UE und FE.
2. Buchen und erläutern Sie jeweils die Bestandsveränderung an UE und FE.
3. Ermitteln Sie buchhalterisch den Erfolg des Industriebetriebes.
4. Wie hoch wäre der Erfolg ohne Berücksichtigung der Bestandsveränderungen?
5. Wie wirken sich demnach Bestandsminderungen auf den Erfolg aus?

Lösung:

S	unfertige Erzeugnisse	H
AB:	12.000	16.000 SB
	BV 4.000	
	16.000	16.000

S	fertige Erzeugnisse	H
AB:	18.000	26.000 SB
	BV 8.000	
	26.000	26.000

SBK an unfertige Erz. 16.000,-
SBK an fertige Erz. 26.000,-

S	SBK	H
(UE)	16.000,-	:
(FE)	26.000,-	:

unfertige Erzeugnisse (Mehring): UE an BV 4.000,-
fertige Erzeugnisse (Mehring): FE an BV 8.000,-

S	Bestandsveränderungen	H
		4.000 (UE)
GuV	12.000	8.000 (FE)
	12.000	12.000

Mehrbestand: Bestandsveränd. an GuV 12.000,-

S	GuV	H
Aufwend.	85.000	120.000 Umsatzerlöse
(Gewinn)	EK 47.000	12.000 BV
	132.000	132.000

Übernehmen Sie den Kontenplan der Aufgabe 58.

Aufgabe 59

Anfangsbestände

Unfertige Erzeugnisse	10.200,00 €	Fertige Erzeugnisse	22.400,00 €
Die Aufwendungen betragen insgesamt	62.840,00 €		
Die Umsatzerlöse betragen insgesamt	96.920,00 €		

Schlussbestände

Unfertige Erzeugnisse	8.000,00 €	Fertige Erzeugnisse	10.200,00 €
-----------------------	------------	---------------------	-------------

1. Schließen Sie die Konten unter Angabe der Buchungssätze ab und ermitteln Sie den Erfolg des Industriebetriebes.
2. Wie wirken sich Bestandsminderungen auf den Erfolg aus?

Lösung:

S	unfertige Erzeugnisse	H
AB:	10.200	8.000 SB
		2.200 BV
	10.200	10.200

S	fertige Erzeugnisse	H
AB:	22.400	10.200 SB
		12.200 BV
	22.400	22.400

SBK an unfertige Erz. 8.000,-
SBK an fertige Erz. 10.200,-

S	SBK	H
(UE)	8.000,-	:
(FE)	10.200,-	:

unfertige Erzeugnisse (Minderung): BV an UE 2.200,-
fertige Erzeugnisse (Minderung): BV an FE 12.200,-

S	Bestandsveränderungen	H
		2.200 (UE)
	12.200 (FE)	
	14.400	14.400 (GuV)

Minderbestand: GuV an Bestandsveränd 14.400,-

S	GuV	H
Aufwend.	62.840	96.920 Umsatzerlöse
(BV)	14.400	
(Gewinn)	EK 19.680	
	36.920	36.920

Aufgabe 66

Ein Industrieunternehmen hat im Monat Oktober insgesamt Umsatzerlöse von netto 50.000,00 € und Einkäufe von Rohstoffen von netto 30.000,00 € getätigt. Allgemeiner Steuersatz.

Konten: Rohstoffe, Vorsteuer, Verbindlichkeiten a. LL, Umsatzerlöse für eigene Erzeugnisse, Umsatzsteuer, Forderungen a. LL, Bank (Anfangsbestand 10.000,00 €).

1. Buchen Sie die a) Umsatzerlöse, b) Rohstoffeinkäufe, c) Ermittlung der Zahllast (31. Oktober).
2. Bis wann ist die Zahllast an das Finanzamt zu überweisen? Buchen Sie die Überweisung.

S. 70

1. a) Forderungen LL 59.500 € [an] Umsatzerlöse 50.000 €
USt 9.500 €

b) Rohstoffe 30.000 €
VSt 5.700 € [an] Bank 35.700 €

c) USt > Vorst : Zahllast gegenüber dem Finanzamt
 $9.500 € - 5.700 € = \underline{3.800 €}$

2. Überweisung der Zahllast bis spätestens zum
10. des Folgemonats (hier: 10. November).

⇒ Finanzamt [an] Bank 3.800 €

Aufgabe 81

Richten Sie das Bankkonto (AB 200.000,00 €), das Konto „Unbebaute Grundstücke“ (AB 0,00 €), das Eigenkapitalkonto (AB 300.000,00 € + 80.000,00 € Gewinn lt. GuV-Konto) und das Privatkonto ein. Buchen Sie für die Möbelwerke W. Kurz e. K. unter Nennung des jeweiligen Buchungssatzes die folgenden Geschäftsfälle auf den genannten Konten:

1. W. Kurz zahlt aus seinem Privatvermögen 20.000,00 € auf das betriebliche Bankkonto ein.
2. W. Kurz überweist 2.800,00 € Miete für ein Ferienhaus vom Geschäftsbankkonto.
3. Für private Ausgaben entnimmt W. Kurz 2.500,00 € dem Geschäftsbankkonto.
4. W. Kurz begleicht seine Zahnarztrechnung über das Geschäftsbankkonto: 640,00 €.
5. Kurz hat sein Erbgrundstück ins Betriebsvermögen eingebracht: 160.000,00 € Zeitwert.
6. W. Kurz überweist seine Einkommen- und Kirchensteuervorauszahlung in Höhe von 36.500,00 € über das Geschäftsbankkonto an das Finanzamt.

Schließen Sie das Privatkonto unter Nennung des Buchungssatzes ab, ermitteln Sie danach den Schlussbestand im Eigenkapitalkonto und erläutern Sie die Veränderungen in diesem Konto.

- 1 Für nach dem 01.01.2019 angeschaffte Fahrzeuge. Für ältere Fahrzeuge vermindert sich der Listenpreis um die darin enthaltenen Kosten des Batteriesystems (§ 6 [1] Nr. 4 S. 2 EStG).
- 2 Bei gekauften Telefonanlagen sind die Abschreibungen in Höhe der Privatnutzung anteilig als umsatzsteuerpflichtige Entnahme zu buchen: Privatkonto an Entnahme v. G. u. s. L. und Umsatzsteuer.

(81) S. 78

1)	Bank	an	Privat	20.000,-
2)	Privat	an	Bank	2.800,-
3)	Privat	an	Bank	2.500,-
4)	Privat	an	Bank	640,-
5)	Unbebaute Grundstücke	an	Privat	160.000,-
6)	Privat	an	Bank	36.500,-

S		Privat	H
2	2.800,-	1.	20.000,-
3	2.500,-	5.	160.000,-
4	640,-		
6	36.500,-		
EK	137.560,-		
	180.000,-		180.000,-

S		Ek	H
SB	517.560,-	AB	300.000,-
		GuV	80.000,-
		Privat	137.560,-
	517.560,-		517.560,-

S		Bank	H
AB	200.000,-	2.	2.800,00
1.	20.000,-	3.	2.500,00
		4.	640,00
		6.	36.500,00

S		unbebaute Grundstücke	H
AB	0,00,-		
5.	160.000,-		

Abschlussbuchung: Privat an EK 137.560,00

Die Privateinlagen überwiegen die Privatentnahmen um 137.560 €. Zusammen mit dem Gewinn in Höhe von 80.000 € erhöht sich das Eigenkapital um insgesamt 217.560,00 €.

1. Die Telefonrechnung für Februar (gemietete Anlage) wird mit 1.785,00 € (1.500,00 € netto + 285,00 € USt) durch Bankabbuchung beglichen. Der private Nutzungsanteil beträgt 250,00 € netto + USt.
2. W. Kurz entnimmt einen Kleiderschrank S 345 zum Herstellungswert von 600,00 € für Privatzwecke.
3. Das neu angeschaffte Geschäftsfahrzeug (50.000,00 € Anschaffungskosten + 19 % USt) wird von Herrn Kurz auch privat genutzt (Gesamtkosten 12.000,00 €, privater Nutzungsanteil lt. Fahrtenbuch 25 %). Buchen Sie Anschaffung und Nutzung.
4. W. Kurz überweist die Rechnung für den Kauf eines Kleinwagens seiner Tochter in Höhe von 10.500,00 € über das Geschäftsbankkonto.
5. Das Geschäftsbankkonto weist für Herrn Kurz eine Gutschrift für erstattete Einkommen- und Kirchensteuer aus: 12.800,00 €.

Beleg 1

Quittung

Barentnahme für den Haushalt
2.000,00 €.

Stuttgart, ..-12-12

Werner Kurz

Beleg 3

Beleg für Kontoinhaber/Zahler-Quittung

BIC des Kreditinstituts des Kontoinhabers

SOLADEST600

Zahlungsempfänger
Hermann-Gmeiner-Fonds Deutschland e.V.
Menzinger Straße 23, 80638 München

IBAN des Zahlungsempfängers
DE69 7007 0010 0001 1111 11

BIC des Kreditinstituts des Zahlungsempfängers
DEUTDEMM

Betrag: Euro, Cent

650,00

Kunden-Referenznummer
- noch Verwendungszweck (nur für Zahlungsempfänger)

**Spende zur Förderung
der SOS-Kinderdörfer
in aller Welt**

Kontoinhaber/ Zahler: Name, Vorname
W. Kurz e. K., Stuttgart

IBAN des Kontoinhabers
DE14 6005 0101 0072 3814 79

Beleg 2

Entnahme für Privatzwecke

Schreibtisch ST 306

Herstellungswert	400,00 €
+ 19 % Umsatzsteuer	76,00 €
	476,00 €

Stuttgart, ..-12-13

Werner Kurz

MöbelWERKE
Werner KURZ
e. K.

Beleg 4

Euro-Überweisung
Baden-Württembergische Landesbank

Angeborenes oder legalisiertes: Name, Vorname (Mindestens 21 Zeichen, bestehend aus Buchstaben aus 26 Zeichen)	
Dr. med. Heinz Klein	
IBAN: DE244600501010065034244	
BIC des Kreditinstituts (nur in Europa): SOLADEST600	
Betrag: Euro, Cent (Tausend)	
450,00	
Fiktionaler Referenznummer - Überweisungsbetrag gleich dem Betrage der Überweisung, der für den Zahlungsempfänger bestimmt ist (Mindestens 16 Zeichen, bestehend aus Buchstaben aus 26 Zeichen)	
Arztrechnung vom 28. Nov. ..	
Angeborenes oder legalisiertes: Name, Vorname (Mindestens 21 Zeichen, bestehend aus Buchstaben aus 26 Zeichen)	
Möbelpolsterwerke Werner Kurze K.	
IBAN: DE144600501010072382479	
16	
Datum: ..-12-12	
Unterschrift(n): Werner Kurze	

Beleg 5

Beleg Nr. 604

Buchungsanweisung

Privater Anteil an den Nov.-Telekosten: netto 150,00 € + 28,50 €

Die bereits gebuchte Telekom-Rech (gemietete Anlage) lautete über 3.000,00 € + 570,00 € USt.

Stuttgart, ..-12-13

EURO-ÜBERWEISUNG (SEPA)

S. 79

1.	a)	Kosten der Telekommunikation	1.500,00		
		VSt.	285,00	an	Bank 1.785,00
	b)	Privat	297,50	an	Kosten der Telekommunikation 250,00 VSt 47,50
2.		Privat	714,00	an	Entnahme v. G. u. s. L. 600,00 USt 114,00
3.	a)	Fuhrpark	50.000,00		
		VSt.	9.500,00	an	Bank 59.500,00
	b)	Privat	3.570,00	an	Entnahmen v. G. u. s. L. 3.000,00 USt 570,00
4.		Privat	10.500,00	an	Bank 10.500,-
5.		Privat	12.800,00	an	Bank 12.800,-

85

1. Privat an Kasse 2.000,-
2. Privat 476,00 an Entnahmen v. G. u. S. L. 400,-
USt 76,00
3. Privat an Bank 650,-
4. Privat an Bank 450,-
5. Privat 178,50 an Kosten der Telekommunikation 150,-
USt, 28,50

30) S. 81

Buchungssätze zu den Geschäftsfällen:

- Mietaufwendungen 1200,-
Privat 300,- an Bank 1.500,-
- Verbindlk. a. LL an Bank 14.875,-
- Privat an Kasse 350,-
- Forderungen a. LL 65.212,- an Umsatzerlöse für eigene Erzeugn. 54.800,-
USt. 10.412,-
- Privat an Kasse 700,-
- USt an Bank 6.000
- Rohstoffe 9.500,-
VSt. 1.805,- an Verbindlichkeiten a. LL 11.305,-
- Privat an Kasse 1.200,-
- Löhne an Bank 4.200,-
- Büromaterial 260,-
VSt. 49,40 an Kasse 309,40
- Fremdinstandhalt. 400,-
VSt. 76,- an Kasse 476,-
- Privat 1.499,40 an Entnahme v. G. u. s. L. 1.260,-
USt. 239,40
- Privat 595,- an Entnahme v. G. u. s. L. 500,-
USt. 95,-
- Bank an Privat 20.000,-
- Aufw. f. Rohstoffe an Rohstoffe 72.000,-

s TA & Masch. H	
EBK 152.000	6.800 I
	145.200 SBK
152.000	152.000

s Kasse H	
EBK 8.000	350 3
	700 5
	1200 8
	309,40 10
	476,- 11
	4.964,60 SBK
8.000	8.000

s andere Anlagen / BGA H	
EBK 72.000	3.000 I
	70.000 SBK

s Verbindlk. a. LL H	
7 14.875	48.000 EBK
SBK 44.430	11.305 7
59.305	59.305

s Rohstoffe H	
EBK 82.000	72.000 14
7 9.500	24.500 SBK
96.500	96.500

s EK H	
GUV 31.300	343.000,- EBK
SBK 327.055,60	15.355,60 III
358.355,60	358.355,60

s Forderungen a. LL H	
EBK 44.000	109.212 SBK
4 65.212	
109.212	109.212

s Bank H	
EBK 33.000	1500 1
14 20.000	14.875 2
	6.000 6
	4.200 9
	26.475 SBK
53.000	53.000

Vorbereitende Abschlussbuchungen:

- I. Abschreibungen auf SA 9800,- an TA & Masch. 6.800,-
an andere Anlagen / BGA 3.000,-
- II. USt an VSt. 1.930,40
- III. Privat an EK 15.355,60

s USt H	
6 6.000	6.000 EBK
I 1.930,40	10.412 14
	239,40 12
SBK: 8.816	95,- 13
16.746,40	16.746,40

s VSt H	
7 1.805	1.930,40 II
10 49,40	
11 76	
1.930,40	1.930,40

s Aufw. f. Rohst. H	
14 72.000	72.000 GuV
72.000	72.000

s Löhne H	
9 4.200	4.200 GuV
4.200	4.200

s Fremdinstandhalt H	
11 400	400 GuV
400	400

s Abschr. a. SA H	
I 9.800	9.800 GuV
9.800	9.800

s Büromaterial H	
10 260,-	260 GuV
260	260

s Mietaufwend. H	
1 1200	1.200 GuV
1200	1200

s Privat H	
1 300,-	20.000 14
3 350,-	
5 700,-	
8 1.200,-	
12 1.499,40	
13 595,-	
(EK) III 15.355,60	
20.000	20.000

s Umsatzerl. eig. Erz. H	
GUV 54.800	54.800 4
54.800	54.800

s Entnahme v. G. u. s. L. H	
GUV 1.760	1.260,- 12
	500 13
1.760	1.760

s GuV H	
Aufw. Rohst. 72.000	54.800 Umsatzerl. eig. Erz.
Löhne 4.200	1.760 Entnahme v. G. u. s. L.
Fremdinst.h. 400	31.300 EK (Verlust)
Abschr. SA 9.800	
Mietaufw. 1.200	
Büromat. 260	
87.860	87.860

s SBK H	
TA & Masch. 145.200	327.055,60 EK
and. Anl / BGA 70.000	44.430 Verbindlk. LL
Rohstoffe 24.500	8.816 USt
Ford. LL 109.212	
Bank 26.475	
Kasse 4.964,60	
380.301,60	380.301,60

31) S. 82

Buchungssätze zu den Geschäftsfällen:

- Gehälter 66.000,- an Bank 67.600,-
Privat 1.600,-
- Privat 714,- an Entnahmen v. G. u. s. L. 600,-
USt. 114,-
- Forderungen a. LL 29.750,- an Umsatzerlöse f. eig. Erz. 25.000,-
USt. 4.750,-
- Mietaufwendungen 8.500,- an Bank 10.000,-
Privat 1.500,-
- Rohstoffe 32.000,- an Verbindlk. LL 38.080,-
VSt. 6.080,-
- Privat 999,60 an Entnahme v. G. u. s. L. 840,-
USt. 159,60
- Aufwend. für Rohstoffe 152.000,- an Rohstoffe 152.000,-
- Abschreib. auf SA 8.800,- an TA & Masch. 5.600,-
andere Anlagen/BGA 3.200,-

Vorbereitende Abschlussbuchungen:

- USt an VSt 25.424,-
- EK an Privat 72.188,60

USt		VSt	
S	H	S	H
81.125	173.375	91.344	72.000
25.424	114	6.080	25.424
SBK 71.849,6	4.750		
	159,60		
178.398,60	178.398,6	97.424	97.424

abc: Kontostände gegeben in Aufg.

TA & Masch	
S	H
146.000	3.500
	5.600
	136.900 SBK
146.000	146.000

andere Anlag./BGA	
S	H
73.060	1500
SBK 68.360	3.200
73.060	73.060

Rohstoffe	
S	H
250.000	152.000
32.000	130.000 SBK
282.000	282.000

Forderungen LL	
S	H
920.000	755.000
29.750	194.750 SBK
949.750	949.750

Bank	
S	H
878.511	648.000
	67.600
	10.000
	152.911 SBK
878.511	878.511

EK	
S	H
72.188,60	300.000
SBK 296.991,40	69.180 GuV
369.180	369.180

Privatkonto	
S	H
85.000	17.625
1.600	72.188,60
714	
1.500	
999,60	
89.813,60	89.813,60

Verbindlk. LL	
S	H
437.000	773.000
SBK 314.080	38.080
751.080	751.080

SBK	
S	H
TA & Masch	136.900
andere Anlagen/BGA	68.360
Rohstoffe	130.000
Forderungen LL	194.750
Bank	152.911
682.921	682.921

Umsatzerl. für eigene Erzeugn.	
S	H
GuV 935.000	910.000
	25.000
935.000	935.000

Entnahme v. G. u. s. L.	
S	H
GuV 3.940	2.500
	600
	840
3.940	3.940

Aufw. f. Rohst.	
S	H
420.000	572.000 GuV
152.000	
572.000	572.000

Gehälter	
S	H
140.000	206.000 GuV
66.000	
206.000	206.000

Abschreib. auf SA	
S	H
8.800	8.800 GuV
8.800	
	8.800

Mietaufwend.	
S	H
68.000	76.500 GuV
8.500	
76.500	76.500

Werbung	
S	H
5.600	5.600 GuV
5.600	
	5.600

Büromaterial	
S	H
860	860 GuV
860	860

GuV	
S	H
Aufw. f. Rohst.	572.000
Gehälter	206.000
Abschreib. auf SA	8.800
Mietaufw.	76.500
Werbung	5.600
Büromaterial	860
EK	69.180
938.940	938.940

Übersicht „Kontengruppen bis in die Schlussbilanz buchen“:

Mehrwertsteuer (direkt in SBK)

USt		VSt	
S	H	S	H
81.125	173.375	91.344	72.000
25.424	114	6.080	25.424
SBK 71843,6	4.750		
	159,60		
178.378,60	178.398,6	97.424	97.424

Bestandskonten

S	TA & Masch	H	S	andere Anlag./BGA	H
146.000	3.500		73.060	1500	
	5.600	⑧	SBK 68.360	3.200	⑧
	136.900	SBK			
146.000	146.000		73.060	73.060	

S	Rohstoffe	H	S	Forderungen LL	H
250.000	152.000	⑦	920.000	755.000	
⑤ 32.000	130.000	SBK	③ 28.750	194.750	SBK
282.000	282.000		948.750	949.750	

S	Bank	H	S	Verbindlk. LL	H
878.511	648.000		437.000	773.000	
	67.600	①	SBK 314.080	38.080	⑤
	10.000	④			
	152.911	SBK	751.080	751.080	
878.511	878.511				

S	Privatkonto	H	S	EK	H
85.000	17.625		⑦ 72.188,60	300.000	
① 1.600	72.188,60	⑩	SBK 296.991,40	69.180	GUV
② 714					
④ 1.500			369.180	369.180	
⑥ 999,60					
89.813,60	89.813,60				

Erfolgskonten (über GuV)

S	Umsatzerl. für eigene Erzeugn.	H	S	Entnahme v. G. u. s. L.	H
GuV 935.000	910.000		GuV 3.940	2.500	
	25.000	③		600	②
935.000	935.000			840	⑥
			3.940	3.940	

S	Aufw. f. Rohst.	H	S	Gehälter	H
420.000	572.000 GuV		140.000	206.000 GuV	
⑦ 152.000			① 66.000		
572.000	572.000		206.000	206.000	

S	Abschr. auf SA	H	S	Mietaufw.	H
⑧ 8.800	8.800 GuV		68.000	76.500 GuV	
8.800	8.800		④ 8.500		
			76.500	76.500	

S	Werbung	H	S	Büromaterial	H
5.600	5.600 GuV		860	860 GuV	
5.600	5.600		860	860	

S	SBK	H
TA & Masch	136.900	296.991,40 EK
andere Anlagen/BGA	68.360	314.080,00 Verbindlk. LL
Rohstoffe	130.000	71.849,60 USt
Forderungen LL	194.750	
Bank	152.911	
682.921	682.921	

S	GuV	H
Aufw. f. Rohst.	572.000	935.000 Umsatzerl. eig. Erz.
Gehälter	206.000	3.940 Entnahmen v. G. u. s. L.
Abschr. auf SA	8.800	
Mietaufw.	76.500	
Werbung	5.600	
Büromaterial	860	
EK	69.180	
938.940	938.940	

